

dem Don Bosco Jugendwerk Bamberg das aktuelle Programm »FELUWA«. Mit »FELUWA« einführen die Akteure ihr Publikum in eine Geschichte mit der Hauptperson Felix Ludwig Wachtel. Dieser Jugendliche hat durch seinen Rückzug in die Computerspielwelt keinen Kontakt mehr zur Menschen, zur Umwelt und zur Natur. In einer aberwitzlichen Reise durch die vier Elemente Feuer, Erde, Luft und Wasser gelingt ihm ein neuer Bezug zur Schöpfung.

In diesem Projekt spielen viele Schüler unserer Schule mit. Wir haben in der »bewegten Pause«, in extra Übungsstunden mit einem Artistenehepaar, in der Sportstunde oder mit einem Jongleurtrainer aus Berlin einige Fähigkeiten und die Begeisterung, die für dieses Projekt notwendig waren, grundgelegt und mit den Mitarbeitern des Hauses zusammen manchen Einbruch, manche Enttäuschung aufgeta- gen.

Zum Schluss zeigten die Kinder und Jugendlichen aber auf Einladung des Bayerischen Sozialministeriums und des Stiftungszentrums Don Bosco eine grandiose Leistung im Münchner Westpark. Unsere Kinder und Jugendlichen traten mit Bravour auf und bewiesen wieder einmal, wozu Kinder, die sonst in vielen Bereichen Schwierigkeiten haben und machen, durch intensive individuelle Förderung fähig sind.

Diese Förderung im eher nicht-klassischen schulischen Bereich, bewirkt unter anderem auch, dass wir jedes Jahr sehr erfolgreich Kinder und Jugendliche zurück

in die Regelschule und in ihr soziales Gefüge reintegrieren.

Natürlich sind für eine solche spezifische pädagogische Arbeit Ressourcen nötig. Diese Ressourcen gibt es leider im schulischen Bereich noch viel zu wenig. Hier kann man sich aus schulischer Sicht nur auf seinen Partner

in der Jugendhilfe und auf Sponsoren stützen. So hat das Don Bosco Jugendwerk Bamberg im Jahr 2005 eines der drei Projekte gewonnen, die von der ARD Fernsehlotterie mit Geldmitteln unterstützt wurden. So konnte ein neues Viermastzelt von einem Projekt arbeitsloser Jugendlichen unseres Trägers von der ersten bis zur letzten Schraube hergestellt werden. Nur die Außenhaut musste zugekauft werden.

Dieses Zirkuskompetenz-Zentrum wurde durch den Fernsehsender Kika unter dem Titel »Ein Platz für Helden« verfilmt. Der Bamberger Öffentlichkeit, besonders den Schülern der Bamberger Schulen wird durch dieses Projekt die Möglichkeit eröffnet, zusammen mit unseren Schülern gemeinsam Zirkus zu machen. So hoffe ich, dass unsere Kinder und Jugendlichen in Zukunft »weniger Zirkus in der Schule und zu Hause machen, weil sie ja schon Zirkus im neuen Zelt machen durften«.

Robert Pleyer  
Bartolomeo-Garelli-Schule  
Private Schule zur Erziehungshilfe  
Hornhäusstr. 35  
96047 Bamberg  
E-Mail:  
robert.pleyer@cantiusheim.de

